

Statistisches.

Table with columns: Stadttheile, Gemeinden, Wohnstätten (Wohngebäude, bewohnte Gebäude, sonst bewohnte Gebäude), Gelasse (Anfang November 1904), Bewohner (Anzahl der Bewohner 1904, Veränderungen gegen 1903), and Geborene u. Gestorbene. Includes a summary row for 'Stadt' and 'Landgebiet'.

Darunter bei: 1) 767 Personen in den Anstalten, 2) 211 in der Erziehungs- und Besserungsanstalt, 3) 1884 in dem Centralgefängnis und in der Correctionsanstalt, 4) 601 in der Irrenanstalt und 5) 519 Personen in der Kaserne.

Bemerkungen zu obestehender Tabelle 'Statistisches': Unter den bei der Volkszählung am 1. December 1900 ermittelten 88288 Wohngebäuden des Staates (bzw. 80514 der Stadt) befanden sich 264 (2,4%), die am Zählungstage unbewohnt waren. Ausserdem wurden 2049 (1859) andere bewohnte Gebäude gezählt, welche hauptsächlich gewerblichen oder ähnlichen Zwecken dienten. Die 2206 (2088) sonstigen bewohnten Baulichkeiten setzten sich zusammen aus 16 (11) Hütten, Bretterbuden u. dergl., 91 (91) Wagen und 2099 (1981) Schiffen. Die Zahl der anwesenden Personen vermehrte sich gegen die Zählung vom 2. December 1885 für den Staat um 86717 oder 12,72 Procent (für die Stadt um 80186 oder 12,82 Procent) und zwar wuchs die Zahl der männlichen Personen um 43241 oder 18,00 Procent (40,46 oder 13,18 Procent), der weiblichen um 43476 oder 12,46 Procent (40,140 oder 12,48 Procent). Da in dem gleichen Zeitraum der Ueberschuss der Lebendgeborenen über die Gestorbenen 25160 (22815) männliche und 27419 (24889) weibliche Personen betrug, so müssen 18081 (17231) männliche und 16988 (15801) weibliche Personen mehr zugezogen als weggezogen sein.

Für die Stadt Hamburg (ohne die Schiffe in den Häfen) ergibt ein Vergleich der Zählung von Anfang November 1904 mit derjenigen von Anfang November 1903 das Folgende. Es stieg die Zahl der Gelasse überhaupt auf 209919, das sind 10198 oder 5,10 Procent mehr als im Vorjahre; die Zahl der leerstehenden Gelasse ist in diesem Jahre abermals gestiegen und beträgt jetzt 4,98 Procent, gegen 5,54 im Vorjahre. Die Zahl der Haushaltungen erhöhte sich um 539 auf 180258, sie wuchs weniger stark als die Zahl der bewohnten Gelasse, die sich um 6985 vermehrt hatten. Die Bewohnerzahl weist für das Jahr 1904 eine stärkere Zunahme als für das Vorjahr auf. Es wurden überhaupt 764662 Personen gezählt und zwar 373918 männliche und 390744 weibliche; das ergibt gegen das Vorjahr einen Zuwachs von 11235 männlichen und 9677 weiblichen, zusammen 20912 Personen oder 2,80 Procent. Für denselben Zeitraum betrug der Ueberschuss der Lebendgeborenen über die Gestorbenen 7836 Personen; der Unterschied zwischen dieser Zahl und der wirklichen Vermehrung ergibt den Ueberschuss der Zugezogenen über die Weggezogenen, der sich sonach auf 12966 Personen belief, gegen 7671 im Vorjahre.

Das Inhalts-Verzeichnis befindet sich hinter dem Titelblatt.